



SAKRET Mineralwolle – Brandriegel 035 C2

Beidseitig beschichteter Mineralwolle-Brandriegel aus Mineralwolle (MW) gemäß DIN EN 13162

Anwendungsbereiche:



Vorbeugender Brand-, Wärme- und Schallschutz bei der Fassaden-dämmung zum Aufbau eines Wärmedämmverbundsystems aus expandiertem Polystyrol (EPS) bei Dämmstoff-dicken über 100 mm

Ausschließlich für die Anwendung als Brandriegel/ Brandbarriere in Wärmedämmverbundsystemen aus expandiertem Polystyrol (EPS) zugelassen und geeignet.

- Für den Wandbereich außen

Eigenschaften:

- Wärme- und schalldämmend
- Wasserabweisend
- Schallschluckend
- Diffusionsoffen
- Dimensions- und formstabil
- Alterungsbeständig
- Druckbelastbar
- Versenkte Verdübelung möglich

Materialbasis:

Steinwolle-Putzträgerbrandriegel mit beidseitig aufgetragener Haftbeschichtung nach DIN EN 13162

Technische Daten:

Dämmplattenart	Steinwolle - Brandriegel WLS 035
Kantenbearbeitung	stumpf, glatt
Einsatzgebiet	Fassade oberhalb Sockel
Baustoffklasse	A1 gemäß DIN EN 13501-1
Schmelzpunkt (DIN 4102-17)	≥ 1.000°C
Nennwert der Wärmeleitfähigkeit λ _D	0,034 W/mK
Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl	μ 1
Zugfestigkeit senkrecht zur Plattenebene TR	σ _{mt} ≥ 7,5 (kPa)
Anwendungskurzzeichen nach DIN 4108-10:	WAP-zg
Maße	1200 mm x 200 mm
Lieferdicken	Siehe aktuelles Lieferprogramm
Verpackungseinheiten	Siehe aktuelles Lieferprogramm

Untergrundvorbereitung:

Für die Verklebung des Mineralwolle-Brandriegel muss der Untergrund planeben, tragfähig, fest, sauber, trocken, fett-, wachs-, silikon- und staubfrei und frei von Sinterschichten sein (siehe VOB, Teil C, DIN 18363, insbesondere 3.1.1).

Den Untergrund auf Eignung als Materialträger prüfen. Nicht tragfähige Altanstriche entfernen. Putzhohlstellen abschlagen und ggf. neu aufputzen. Altputzflächen sorgfältig säubern. Kreidende/sandende Flächen mit z. B. SAKRET Tiefengrund TGW verfestigen.



SAKRET Mineralwolle – Brandriegel 035 C2

Verarbeitung:	<p>Den Mineralwolle-Brandriegel vollflächig verkleben und nach ausreichender Standzeit mit geeigneten und bauaufsichtlich zugelassenen Dübeln im Einklang mit der DIN EN 1991-1-4 zusätzlich mechanisch befestigen.</p> <p>Bitte beachten: Produktseite mit beschichtungsfreien Streifen = Klebeseite Siehe Technisches Merkblatt des systemzugehörigen SAKRET Klebe- und Armierungsmörtels. Durch die Haftbeschichtung an der Oberfläche wird eine optimale Putzhaftung gewährleistet. Die Haftbeschichtung ist für einen maschinellen Klebemörtelauftrag geeignet und trägt zu einer wesentlichen Verbesserung bei der Verlegung bei. Zur optimalen Kleberhaftung auf Mineralwolle Dämmplatten den Kleber zunächst dünn vorziehen, dann die notwendige Klebermenge nachlegen. Zur Vermeidung von Wärmebrücken ist auf einen dicht gestoßenen Fugenbereich und auf eine saubere kleberfreie Ausbildung der Fugenstöße zu achten. Weitere Angaben zur praktischen Ausführung siehe entsprechende allgemein bauaufsichtliche Zulassung des WDVS.</p>
Lagerung:	<ul style="list-style-type: none"> • Eben, witterungsgeschützt und trocken • Der Dämmstoff muss vor und während der Verarbeitung vor Feuchteeinwirkung mit geeigneten Maßnahmen geschützt werden
Entsorgung:	<p>Bei Abfallentsorgung sind die Verordnungen und Gesetze der jeweiligen Länder zu beachten. Mineralwolle ist kein Sonderabfall, die Ablagerung auf geordneten Haus- und Gewerbemülldeponien ist problemlos möglich.</p>
Hinweis:	<ul style="list-style-type: none"> • Die technischen Daten beziehen sich auf +20 °C und 50 % rel. Luftfeuchtigkeit. Tiefere Temperaturen verlängern, höhere verkürzen die angegebenen Werte. • Verarbeitungstemperaturen der Klebe- und Armierungsmassen beachten, nicht bei direkter Sonneneinstrahlung, starkem Wind oder der Gefahr von Regen sowie nicht bei drohendem Nachtfrost verarbeiten. • Verklebte Dämmplatten und aufgebraute Armierung vor Witterung schützen. • Bei nicht saugenden Untergründen, hoher relativer Luftfeuchte und/oder niedrigen Temperaturen kann sich der Abbindeprozess der Klebe- und Armierungsmassen stark verzögern. • Beschädigte Dämmplatten dürfen nicht eingebaut werden. • Für einen geprüften Systemaufbau ist die allgemein bauaufsichtliche Zulassung (abZ) zu beachten; diese muss an der Verwendungsstelle vorliegen und kann bei SAKRET angefordert werden. • Bei den auszuführenden Arbeiten sind die einschlägigen Empfehlungen, Richtlinien, Normen und Regelwerke, sowie die allgemein anerkannten Regeln der Technik zu berücksichtigen.



SAKRET Mineralwolle – Brandriegel 035 C2

Besondere Hinweise:

Technische Beratung: Alle in der Praxis vorkommenden Untergründe und deren anstrichtechnische Behandlung können in diesem Merkblatt nicht abgehandelt werden.

Alle vorstehenden Angaben, insbesondere Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen. Wegen der unterschiedlichen Materialien und der außerhalb unseres Einflussbereichs liegenden Arbeitsbedingungen empfehlen wir in jedem Fall ausreichende Eigenversuche, um die Eignung unserer Produkte für die beabsichtigten Verfahren und Verarbeitungszwecke sicherzustellen.

In schwierigen Fällen beraten Sie unsere Fachberater detailliert und objektbezogen.

Bei den auszuführenden Arbeiten sind die einschlägigen Empfehlungen und Richtlinien, Normen und Regelwerke sowie mit geltenden Merkblättern sowie die allgemein anerkannten Regeln der Technik zu berücksichtigen. Auf unterschiedliche Witterungs-, Untergrund- und Objektbedingungen haben wir keinen Einfluss. Anwendungstechnische Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers bzw. Verarbeiters geben, sind unverbindlich und stellen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine kaufvertragliche Nebenverpflichtungen dar. Die in dem technischen Merkblatt gemachten Angaben und Empfehlungen beziehen sich auf den gewöhnlichen Verwendungszweck. Mit der Herausgabe dieses technischen Merkblattes verlieren alle vorangegangenen Ausgaben ihre Gültigkeit. Stand 26.10.2022